AGB · FASSUNG VOM 15.11.2026

Allgemeine Geschäftsbedingungen von eonward

Nummer **AGB-2026-1**

Diese AGB regeln die Zusammenarbeit mit eonward. Die Offerte nennt Umfang, Preis und Termine Ihres Auftrags.

1 Geltungsbereich und Rangfolge

Diese AGB gelten für alle Leistungen von Enes Basic, eonward, Gossau SG (nachfolgend «eonward»). «Sie» bezeichnet Sie als Auftraggeberin oder Auftraggeber. Die AGB sind für Aufträge zu beruflichen oder gewerblichen Zwecken bestimmt; zwingende Rechte bei einem Konsumentenvertrag bleiben vorbehalten.

Bei Widersprüchen gilt diese Reihenfolge: Auftragsbestätigung, Offerte mit der bestätigten Seite «Vorstellungs-Abgleich», AGB. Für den Datenschutz geht der Auftragsbearbeitungsvertrag vor. Eigene Bedingungen von Ihnen gelten nur, wenn eonward sie schriftlich annimmt. Weicht die Auftragsbestätigung von der angenommenen Offerte ab, gilt die Abweichung nur mit Ihrer Zustimmung (E-Mail genügt).

2 Offerte und Vertragsschluss

Eine Offerte gilt bis zum darin genannten Datum, sonst 30 Tage. Der Vertrag kommt mit Ihrer Unterschrift auf der Offerte oder mit der Auftragsbestätigung zustande; eine Bestätigung per E-Mail genügt.

Die Arbeit beginnt nach Eingang der Anzahlung; bei Aufträgen bis CHF 1'000 ohne Anzahlung. Ein KI-Projekt beginnt in der Regel mit einem bezahlten Konzept und Prototyp; kostenlose Pilotphasen bietet eonward nicht an.

Projekte mit einem festen Ergebnis (Webseiten, Shops, Logos und Geschäftsmaterial, Aufbereitung von Fotos und Videos, Einrichtung des Google-Unternehmensprofils, KI-Umsetzungen, Analysen) gelten in der Regel als Werkvertrag, auch wenn sie in einem Monatspaket enthalten sind; laufende Leistungen (Hosting und Betreuung, SEO, AEO/GEO, laufendes Local SEO, KI-Betreuung) als Auftrag. Massgebend ist der Inhalt der Leistung laut Offerte.

3 Leistungen und Arbeitsweise

Der Umfang ergibt sich aus der Offerte. Was dort nicht steht, ist nicht Teil des Auftrags.

eonward arbeitet mit KI-Werkzeugen. Jedes Ergebnis wird vor der Abgabe geprüft: automatische Tests und eine zweite Prüfung, getrennt von der Erstellung. Der Inhaber prüft zwischendurch und am Schluss selbst und gibt das Ergebnis frei.

eonward ist ein Einzelunternehmen. Termine plant eonward nach verfügbarer Kapazität. Verbindliche Termine nennt die Offerte ausdrücklich; alle anderen sind Planwerte. Auf Anfragen antwortet eonward innert 2 Arbeitstagen; die Rückmeldefristen der Betreuung stehen in der Offerte. Alle Fristen in Arbeitstagen oder Stunden zählen an Arbeitstagen, das heisst Montag bis Freitag ohne gesetzliche Feiertage am Sitz von eonward. Eine Rückmeldung ist keine Lösungsfrist. Abwesenheiten kündigt eonward frühzeitig an.

Ist eonward durch Krankheit, Unfall oder Ereignisse ausserhalb seiner Kontrolle verhindert, verschieben sich die Termine um die Dauer der Verhinderung. eonward informiert Sie, sobald es möglich ist, in der Regel innert 2 Arbeitstagen. Nicht erbrachte laufende Leistungen schreibt eonward anteilig gut. Dauert die Verhinderung länger als 4 Wochen, können beide Parteien vom noch nicht erbrachten Teil zurücktreten; bezahlte, nicht erbrachte Leistungen erstattet eonward. Gesetzliche Kündigungsrechte bleiben bestehen.

4 Vorstellungs-Abgleich, Korrekturen und Freigaben

Vor dem ersten Entwurf fasst eonward Ihre Vorstellungen auf einer Seite zusammen: Ziel, Hauptaktion der Besucher, Stilrichtung, Tonalität, Unverzichtbares, Wünschenswertes und No-Gos. Die Gestaltung beginnt erst, wenn Sie diese Seite schriftlich bestätigt haben (E-Mail genügt). Wünsche, die der bestätigten Seite widersprechen, gelten als neue Richtung und zählen als Korrekturrunde oder Zusatzarbeit.

Die Offerte nennt die Zahl der Korrekturrunden. Eine Runde ist Ihre gesammelte Liste mit Änderungswünschen. Braucht es danach mehr, erhalten Sie zuerst eine kurze Zusatzofferte zum Festpreis; ohne Ihre Zustimmung kostet nichts zusätzlich. Fehler, die eonward verursacht hat, zählen nicht als Runde.

Freigaben und Korrekturlisten senden Sie innert 5 Arbeitstagen. Bleibt eine Antwort aus, folgt eine Erinnerung; bleibt es danach weitere 5 Arbeitstage still, gilt die Runde als freigegeben.

Freigaben nach dieser Ziffer bestätigen nur den jeweiligen Schritt; sie sind keine Abnahme (Ziffer 9).

Wünsche über den Leistungsumfang hinaus offeriert eonward vor Beginn als Nachtrag zum Festpreis, auch kleine. Die Arbeit beginnt erst, wenn Sie zugestimmt haben (E-Mail genügt).

5 Ihre Mitwirkung

Sie bestimmen eine feste Ansprechperson und liefern Inhalte, Bilder und Zugänge zu den vereinbarten Terminen. Zugangsdaten übermitteln Sie über einen sicheren Weg, nie per Formular.

Fehlen Inhalte, Zugänge oder Rückmeldungen, verschieben sich die Termine. Entsteht dadurch Mehraufwand, offeriert eonward ihn vorher als Nachtrag zum Festpreis (Ziffer 7). Lehnen Sie den Nachtrag ab, verschieben sich die Termine; der Umfang bleibt wie

offeriert. Ruht ein Projekt trotz Erinnerung länger als 60 Tage, kann eonward die erledigten Projektschritte nach Ziffer 7 als Teilrechnung abrechnen, die Anzahlung anrechnen und das Projekt neu einplanen.

Erhält eonward einen Zugang nicht, den die Offerte für eine Analyse oder Betreuung nennt, arbeitet eonward mit öffentlich zugänglichen Daten. Der Bericht nennt, was dadurch fehlt; der Preis bleibt gleich.

6 Inhalte und Rechtstexte

Für Texte, Bilder, Fotos, Marken und Angaben, die Sie liefern oder deren Übernahme von Ihrer Webseite Sie freigeben, sind Sie verantwortlich. Mit dem Auftrag bestätigen Sie, dass Sie diese verwenden und von eonward bearbeiten lassen dürfen, auch mit KI-Werkzeugen, und dass abgebildete Personen damit einverstanden sind. eonward prüft Ihre Inhalte nicht auf ihre Rechtmässigkeit.

Vereinbart die Offerte, dass Sie Inhalte selbst pflegen, richtet eonward die Bearbeitung ein und gibt Ihnen einen geschützten Zugang. Was Sie selbst veröffentlichen, verantworten Sie. Fragen zur Bedienung beantwortet eonward in der Support-Frist und, wenn Sie sie gebucht haben, in der Betreuung per E-Mail, soweit die Offerte nichts anderes festhält. Eine weitergehende Bedienhilfe, etwa eine Einweisung per Video, ist nicht enthalten.

eonward erteilt keine Rechtsberatung. Impressum und Datenschutzerklärung erstellt eonward für einfache Webseiten und Shops aus Ihren bestätigten Angaben und den eingesetzten Diensten; das ist im Preis enthalten. Für einfache Shops erstellt eonward auf Wunsch auch AGB, Rückgabe- und Versandbedingungen, als Zusatz laut Offerte. Einfach heisst: Kundschaft in der Schweiz, Funktionen aus dem vereinbarten Paket und keine besonderen rechtlichen Anforderungen; die Offerte nennt den Umfang. Sie prüfen die Texte und geben sie frei. Das ist keine juristische Prüfung; für Ihre Angaben und die Rechtskonformität bleiben Sie verantwortlich.

Besondere Anforderungen lassen Sie von einer Fachperson erstellen oder prüfen. Dazu gehören etwa Verkauf oder Werbung in der EU, besonders schützenswerte Daten, Abos, eigene Garantien, Gewinnspiele oder Branchen mit eigenen Werberegeln. Beziehen Sie Ihre Rechtstexte von einer Fachperson, einem Anbieter für Rechtstexte oder Ihrer Rechtsabteilung, liefert eonward die Liste der eingesetzten Dienste und baut die Texte ein. Beim Anbieter begleitet eonward Sie auf Wunsch beim Fragebogen; das ist im Preis enthalten. Ob ein Cookie-Banner nötig ist, klärt eonward mit Ihnen anhand der eingesetzten Dienste und richtet es nach Ihrer Wahl ein.

Richtet eonward später eine Funktion mit einem neuen Dienst ein, etwa eine Besuchermessung mit Cookies, eine Buchung, ein Anmeldeformular oder einen KI-Chat, führt eonward die Liste der eingesetzten Dienste nach. Vor dem Einschalten weist eonward Sie im Nachtrag oder per E-Mail darauf hin, Ihre Rechtstexte anzupassen; das ist kostenlos. Der Hinweis nennt Anbieter und Land der Bearbeitung. Hat eonward Ihre Rechtstexte erstellt, nennt der Nachtrag auch ihre Anpassung. Die Rechtskonformität bleibt Ihre Sache (Ziffer 13). Dienste, die Sie selbst einrichten, erfassen Sie selbst.

Bilder wählt eonward aus Ihren Fotos, aus kostenlosen Bildern mit kommerzieller Lizenz und aus KI-Werkzeugen aus und hält deren Lizenzbedingungen ein. KI-Bilder zeigen keine realen Personen. Bereitet eonward Ihre Fotos auf, bleiben Räume, Einrichtung und Produkte, wie sie sind. Bei Räumen verbessert eonward Licht, Farben, Schärfe und gerade Linien; bei Produkten laut Offerte zusätzlich Ausschnitt und Hintergrund. Video-Touren sind Visualisierungen aus Ihren Fotos, keine Videoaufnahmen. Kostenpflichtige Bildlizenzen und Aufträge an Fotografinnen oder Fotografen laufen auf Ihren Namen (Ziffer 7).

Für die Aufbereitung lädt eonward Ihre Fotos zu KI-Werkzeugen von Anbietern hoch, auch in den USA. Diese Anbieter können hochgeladene Inhalte nach ihren Bedingungen auch für eigene Zwecke nutzen, etwa zur Verbesserung ihrer Dienste. Erkennbare Personen, Namen, Autokennzeichen und Hausnummern macht eonward vor dem Hochladen unkenntlich; Fotos, auf denen Personen im Mittelpunkt stehen, lädt eonward nicht hoch. Sollen Ihre Fotos nicht zu solchen Anbietern gelangen, sagen Sie es vor dem Auftrag; eonward nennt Ihnen dann, was ohne KI-Bearbeitung möglich ist.

Machen Dritte wegen Ihrer Inhalte berechtigte Ansprüche gegen eonward geltend, tragen Sie diese und angemessene Kosten der Abwehr, soweit Sie die Verletzung zu vertreten haben. eonward informiert Sie sofort und stimmt Abwehr und Vergleiche mit Ihnen ab; ein Mitverschulden von eonward wird berücksichtigt.

7 Preise, Konten und Zahlung

Alle Preise gelten in Schweizer Franken. eonward ist nicht MWST-pflichtig und verrechnet keine MWST. Wird eonward MWST-pflichtig, kommt die MWST für Leistungen ab diesem Datum dazu; eonward kündigt dies vorher an. Vereinbarte Festpreise laufender Projekte bleiben unverändert; eine darin geschuldete MWST trägt eonward.

Einmalige Leistungen sind zu 50 % bei Auftrag und zu 50 % nach der Abnahme zahlbar; Aufträge bis CHF 1'000 verrechnet eonward einmal nach der Abnahme. Laufende Leistungen verrechnet eonward am Monatsanfang. Die Zahlungsfrist beträgt 30 Tage ab Rechnungsdatum.

Die Domain wird auf Ihren Namen eingetragen. Wem Google-Unternehmensprofil, Search Console, Besuchermessung, Werbekonten und weitere Konten gehören, legt die Offerte fest: Entweder sind Sie Inhaber, und eonward erhält mit info@eonward.ch die nötige Rolle; oder eonward legt die Konten mit info@eonward.ch an und überträgt Ihnen die Inhaberschaft, spätestens bei Vertragsende. Seine Rollen gibt eonward bei Vertragsende zurück, soweit die Offerte nichts anderes festhält. Das Hosting Ihrer Webseite betreibt eonward in der Betreuung laut Offerte über Cloudflare; es ist im Monatsbeitrag enthalten. Ohne Betreuung richtet eonward die Webseite in Ihrem eigenen Hosting-Konto ein. Shops laufen immer in Ihren Konten, auch wenn eonward das Hosting laut Offerte organisiert und betreut. Ist das Hosting im Abo des Shopsystems enthalten, verrechnet eonward es nicht zusätzlich. Konten und Aufträge für das Abo des Shopsystems, Lizenzen, Bildlizenzen, Fotografie, Druck, Rechtstexte, KI-Modelle, Automationen, Messaging und Telefonie laufen auf Ihren Namen; Sie zahlen

direkt beim Anbieter, eonward verlangt keinen Aufschlag und streckt nichts vor. Abweichend davon gilt in der Betreuung eines Shops: Feste Gebühren von Anbietern laut Offerte kann eonward über die eigene Rechnung abrechnen, soweit Anbieter und Technik das zulassen. Sie kommen zum Betreuungspreis hinzu, stehen separat auf der Rechnung und enthalten den Aufschlag laut Offerte. Zahlungsgebühren, die vom Verkaufserlös abgezogen werden, bleiben bei Ihrem Händlerkonto. Den Anbieter wählen Sie selbst, oder eonward übernimmt die Suche oder sendet Ihnen 1–3 Offerten zur Auswahl; die Suche kostet nichts. Den Vertrag schliessen Sie direkt mit dem Anbieter, er stellt Ihnen Rechnung. eonward wählt Anbieter sorgfältig aus, haftet aber nicht für die Leistungen, Preise und Termine von Anbietern, mit denen Sie direkt einen Vertrag haben. Für das Hosting, das eonward selbst schuldet, gilt Ziffer 13.

eonward rechnet nicht nach Zeit ab: Projekte gelten zum Festpreis, laufende Leistungen zum Monatspreis. Mehraufwand wegen fehlender Mitwirkung, ausserhalb der Betreuung eine Abklärung von Fehlern mit Ursache bei Ihnen oder Dritten (Ziffer 10) und die Unterstützung nach dem Auftragsbearbeitungsvertrag offeriert eonward vorher als Nachtrag zum Festpreis; es gilt Ziffer 4. Gesetzlich nötige Meldungen und Schutzmassnahmen führt eonward sofort aus, auch wenn ein Nachtrag noch offen ist. Endet ein Projekt vor der Fertigstellung, verrechnet eonward die erledigten Projektschritte mit ihrem Anteil am Festpreis, wie ihn die Offerte nennt. Ein Projektschritt ist erledigt, wenn eonward sein Ergebnis abgegeben hat.

Preisänderungen laufender Leistungen kündigt eonward 30 Tage vorher an; Sie können die betroffene Leistung auf diesen Zeitpunkt kündigen, abweichend von Ziffer 17.

8 Zahlungsverzug

Ist eine Rechnung nach Ablauf der Zahlungsfrist offen, schulden Sie einen Verzugszins von 5 % pro Jahr (Art. 104 OR).

eonward sendet zuerst eine Zahlungserinnerung, danach eine Mahnung; beide ohne Gebühr. Bleibt auch die Mahnung unbezahlt, kann eonward Arbeiten und Betreuung mit einer Ankündigung von 10 Tagen pausieren. Die Webseite bleibt online; Termine verschieben sich um die Dauer der Pause.

Läuft die Webseite im Konto von eonward und dauert der Verzug länger als 90 Tage, kann eonward sie als letztes Mittel abschalten: nach einer schriftlichen Vorwarnung von 30 Tagen und nach Übergabe einer Kopie aller Dateien.

9 Abnahme

Nach der Abgabe des vollständigen Ergebnisses prüfen Sie es innert 10 Arbeitstagen. Sie bestätigen die Abnahme schriftlich (E-Mail genügt) oder melden die Mängel, die Sie erkennen. Vor Ablauf der Frist erinnert eonward Sie an Frist und Folgen. Melden Sie bis dahin keine wesentlichen Mängel oder nehmen Sie das Ergebnis in Betrieb, gilt es als abgenommen. Ein Testbetrieb vor dem Livegang gilt nicht als Inbetriebnahme.

Die Einrichtung des Google-Unternehmensprofils ist abgegeben, wenn das Profil mit den Angaben laut Offerte ausgefüllt und bei Google zur Bestätigung eingereicht ist. Ob und wann Google das Profil bestätigt und anzeigt, entscheidet Google; für die Bestätigung braucht es Ihre Mitwirkung, etwa eine Videoaufnahme am Standort.

Unwesentliche Mängel, etwa ein Tippfehler oder ein Abstand, hindern die Abnahme nicht; eonward behebt sie trotzdem kostenlos.

Bei Drucksachen gilt Ihr «Gut zum Druck» als Abnahme der Druckdatei. Das «Gut zum Druck» erteilen Sie ausdrücklich; die Freigabe durch Schweigen nach Ziffer 4 gilt dafür nicht. Für Fehler, die Sie im «Gut zum Druck» hätten erkennen können, und für Fehler der Druckerei haftet eonward nicht. Fehler in der Druckdatei, die im «Gut zum Druck» nicht erkennbar waren, korrigiert eonward kostenlos; Nachdruckkosten übernimmt eonward höchstens bis zum Preis der Gestaltung (Ziffer 13). Farben am Bildschirm weichen vom Druck ab; für verbindliche Farben empfiehlt eonward einen Proof der Druckerei.

Ein KI-Agent wird nach den Tests abgenommen, die die Offerte nennt und die Sie vorher freigegeben haben (Stufe S: Testfragen-Set, M: Testfälle je Anbindung, L: Testplan). Besteht er diese Tests, gilt er als abgenommen. Eine Geld-zurück-Garantie gibt es nicht.

10 Mängel

Mängel, die Sie innert der Support-Frist ab dem Livegang schriftlich melden, behebt eonward kostenlos; bei Leistungen ohne Livegang zählt die Frist ab der Abnahme. Die Frist steht in der Offerte (30, 60 oder 90 Tage); sie ist zugleich die Frist für Ihre Mängelrechte. Mängel, die erst später sichtbar werden, melden Sie sofort nach der Entdeckung (Art. 370 Abs. 3 OR). eonward hat zuerst das Recht nachzubessern. Gelingt die Nachbesserung nicht innert angemessener Frist, stehen Ihnen die gesetzlichen Rechte zu, etwa Preisminderung oder bei erheblichen Mängeln der Rücktritt.

Kein Mangel und keine kostenlose Behebung, wenn die Ursache bei Ihnen oder bei Dritten liegt, insbesondere:

- Der Fehler geht auf eine Änderung an Code, Gestaltung oder technischen Einstellungen durch Sie oder Dritte zurück, zum Beispiel nach der Übergabe des Quellcodes. Inhalte, die Sie über die vorgesehene Bearbeitungsoberfläche oder die Verwaltung des Shopsystems pflegen, gelten nicht als solche Änderung.
- Das Ergebnis entspricht Ihren Vorgaben, Inhalten oder der bestätigten Seite «Vorstellungs-Abgleich», und eonward hat Sie auf erkennbare Risiken dieser Vorgaben hingewiesen.
- Fremde Systeme, Browser, Schnittstellen oder KI-Modelle haben sich nach der Abnahme geändert.
- Ein KI-Agent gibt im Einzelfall eine falsche Antwort, obwohl er die freigegebenen Tests bestanden hat.

Abweichend davon gilt in der Betreuung: Die erste Abklärung eines Fehlers und die Wiederherstellung bestehender vereinbarter Funktionen sind enthalten, auch aus der vorhandenen Sicherung. Das gilt auch, wenn die Ursache bei Ihnen oder Dritten liegt. Fehler, die eonward verursacht hat, behebt eonward kostenlos. Einen umfangreichen Wiederaufbau, den Ersatz eines eingestellten Dienstes oder einen Systemwechsel offeriert eonward vorher zum Festpreis. Das gilt auch für weitere Arbeit, wenn die Ursache bei Ihnen oder Dritten liegt. Neue Wünsche gehören nicht zur Fehlerbehebung.

Ausserhalb der Betreuung klärt eonward auf Ihren Wunsch ab, ob ein Fehler auf eine solche Ursache zurückgeht. Für die Abklärung nennt eonward Ihnen vorher einen Festpreis; er wird nur fällig, wenn die Ursache bei Ihnen oder Dritten liegt. Die Behebung offeriert eonward danach zum Festpreis.

Nach Ablauf der Support-Frist behebt eonward Fehler im Rahmen der Betreuung oder als Nachtrag zum Festpreis. Für Mängel, die Sie erst danach melden, ist die Gewährleistung ausgeschlossen, soweit das Gesetz es zulässt; arglistig verschwiegene Mängel sind davon ausgenommen. Sind Sie Konsumentin oder Konsument, gelten die gesetzlichen Mängelrechte und Fristen.

11 Nutzungsrechte

Ab dem Livegang dürfen Sie die Webseite betreiben. Die Nutzungsrechte gehen mit der vollständigen Zahlung auf Sie über. Bleibt eine fällige Zahlung für das Projekt trotz Mahnung und Nachfrist von 30 Tagen offen, darf eonward die weitere Nutzung bis zur Zahlung untersagen. Offene Beträge für Betreuung oder Hosting genügen dafür nicht. Für Webseiten, Shops und KI-Agenten wählen Sie in der Offerte:

- **Volle Nutzung:** unbefristetes, örtlich unbeschränktes Nutzungsrecht am Werk, einschliesslich Quellcode und dem Recht, es selbst oder durch Dritte zu ändern und weiterzuentwickeln.
- **Nutzung mit Pflege durch eonward:** unbefristetes Nutzungsrecht für den vereinbarten Zweck; Änderungen an Code und Gestaltung führt eonward aus. Wünschen Sie später die volle Nutzung, erhalten Sie den Quellcode kostenlos auf Anfrage; die Einrichtung bei einem anderen Anbieter offeriert eonward zum Festpreis. Endet die Betreuung, gilt die volle Nutzung.

Bei Logos und Grafiken erhalten Sie immer die volle Nutzung mit den bearbeitbaren Dateien. eonward verwendet den gewählten Entwurf für niemand anderen. Nicht gewählte Entwürfe bleiben bei eonward.

Aufbereitete Fotos, Video-Touren und Produktvideos dürfen Sie nach der Zahlung ohne zeitliche oder örtliche Beschränkung nutzen und bearbeiten.

eonward behält die Rechte an allgemeinen Bausteinen, Methoden, Werkzeugen und Know-how; im gelieferten Werk dürfen Sie sie nutzen. Für fremde Bestandteile (Schriften, Bilder, Bibliotheken, Themes) gelten die Lizenzen der Anbieter.

In der Schweiz schützt das Urheberrecht nur Werke, die ein Mensch geschaffen hat. Bei Logos, Bildern und Texten mit KI-Anteil ist der Schutz deshalb nicht gesichert. eonward sagt nicht zu, dass ein solches Werk rechtlich geschützt ist oder dass Dritte nichts Ähnliches verwenden. Erkennbare Konflikte mit Rechten Dritter prüft eonward vor der Abgabe; eine Zusicherung, dass keine Rechte Dritter bestehen, gibt eonward nicht. Vor einer Markeneintragung empfiehlt eonward eine Markenrecherche.

12 Referenz und Hinweis auf der Webseite

eonward zeigt Ihr Projekt nur mit Ihrer schriftlichen Einwilligung als Referenz: Firmenname, Logo, Screenshots, eine kurze Projektbeschreibung und einen Link zu Ihrer Webseite. Eine Kundenstimme verwendet eonward nur mit dem echten Wortlaut und mit Zustimmung der zitierten Person. Einwilligungen von Personen für Name, Bild oder Zitat holt eonward gesondert ein. Widerruft eine Person sie, entfernt eonward die Angaben; Sie zahlen deshalb nichts zurück.

Einen Hinweis «Webseite: eonward» mit Link setzt eonward nur mit Ihrer Einwilligung und nur, solange eonward allein Code und Gestaltung ändert; Ihre Inhaltspflege über die Bearbeitungsoberfläche zählt nicht dazu. Ändern Sie oder Dritte Code oder Gestaltung, entfernt eonward den Hinweis oder bittet Sie, ihn zu entfernen. Die Referenz auf eonward.ch zeigt dann den Stand bei der Abgabe.

13 Haftung

Für Schäden aus leichter Fahrlässigkeit haftet eonward höchstens bis zum Preis des betroffenen Auftrags, bei laufenden Leistungen bis zum Betrag von 12 Monatsbeiträgen. Für indirekte Schäden und Folgeschäden, namentlich entgangenen Gewinn, Datenverlust und Ansprüche Dritter, haftet eonward nicht, soweit das Gesetz es zulässt. Hostet eonward Ihre Webseite in der Betreuung, sichert eonward sie täglich automatisch und bewahrt die Sicherungen 30 Tage auf. Bleibt eine Sicherung aus oder schlägt sie fehl, erhält eonward eine automatische Meldung. Die Wiederherstellung prüft eonward alle 3 Monate und nach wesentlichen Systemwechseln und hält das Ergebnis fest. Bei Shops legt die Offerte fest, wie Bestell- und Kundendaten gesichert werden. Bei Datenverlust schuldet eonward die Wiederherstellung aus der letzten Sicherung. Für Vorsatz, grobe Fahrlässigkeit und Personenschäden haftet eonward nach Gesetz (Art. 100 OR). Alle Begrenzungen der Haftung in diesen AGB, auch für Nachdruckkosten (Ziffer 9), gelten nur, soweit das Gesetz es zulässt.

eonward haftet nicht für Ausfälle oder Änderungen von Diensten Dritter, mit denen Sie direkt einen Vertrag haben, etwa Shopsystem, Zahlungs-, Plattform- und KI-Anbieter. Ebenso wenig haftet eonward für Ihre Inhalte und für die Rechtskonformität Ihrer Rechtstexte, auch wenn eonward sie erstellt hat. Fällt beim Hosting in der Betreuung der Anbieter aus, informiert eonward Sie und haftet nach Absatz 1. Sobald der Anbieter oder ein Ersatz verfügbar ist, stellt eonward die Webseite aus der letzten Sicherung wieder her.

eonward verfolgt Ziele wie mehr Anfragen oder bessere Auffindbarkeit mit Ihnen, gibt aber keine Garantie für Rankings, Nennungen in KI-Antworten, Anfragen, Umsatz oder Einsparungen.

14 KI-Agenten

Ein KI-Agent antwortet nur aus freigegebenem Wissen und handelt nur mit den festgelegten Befugnissen. Ein Mensch kann jederzeit übernehmen.

KI-Systeme können im Einzelfall falsche Antworten geben. eonward senkt dieses Risiko mit Tests, kann es aber nicht ausschliessen. Sie entscheiden über den Einsatz, informieren die Nutzer, dass sie mit einem KI-System sprechen, und prüfen Ergebnisse, bevor Sie wichtige Entscheide darauf stützen.

Nach dem Start folgt eine Einführungsphase (Stufe S 30, M 60, L 90 Tage): eonward prüft jede Woche Stichproben der Gespräche und verbessert das Wissen im vereinbarten Umfang, ohne Aufpreis. Danach gilt die Betreuung, sofern Sie sie gebucht haben; ohne Betreuung läuft der Agent in Ihren Konten weiter, und eonward überwacht ihn nicht.

Wo Daten gespeichert und bearbeitet werden, legt das Konzept je Agent fest. Nutzungskosten (KI-Modell, Automationen, Messaging, Telefonie) laufen über Ihre Konten (Ziffer 7).

15 Datenschutz

Jede Partei ist für den Datenschutz in ihrem Bereich verantwortlich. Bearbeitet eonward in Ihrem Auftrag Personendaten, etwa bei Hosting, Formularen oder KI-Agenten, gilt der Auftragsbearbeitungsvertrag. Wie eonward eigene Daten bearbeitet, steht in der Datenschutzerklärung auf eonward.ch.

16 Vertraulichkeit

Beide Parteien behandeln vertrauliche Informationen der anderen vertraulich und nutzen sie nur für den Auftrag. Ausgenommen sind Informationen, die öffentlich oder schon rechtmässig bekannt sind, und Offenlegungen, die das Gesetz verlangt. Dienstleister erhalten nur, was sie für den Auftrag brauchen. Diese Pflicht gilt nach Vertragsende weiter.

17 Kündigung, Rücktritt und Vertragsende

Laufende Leistungen können Sie schriftlich (E-Mail genügt) auf Ende des folgenden Monats kündigen. Soweit Art. 404 OR gilt, können beide Parteien einen Auftrag auch früher beenden; die Monatsfrist schränkt dieses Recht nicht ein. Geschuldet sind dann die bis dahin erbrachten Leistungen; im Voraus bezahlte, nicht erbrachte Leistungen erstattet eonward anteilig.

Endet eine Betreuung durch eonward, übergibt eonward Ihnen kostenlos Quellcode, Inhalte, Medien, Einstellungen und Zugänge in gängigen Formaten. Die Webseite bleibt danach 30 Tage online, damit der Umzug gelingt. Den Umzug in Ihr eigenes Konto übernimmt eonward auf Wunsch zum Festpreis von CHF 150. Daten, die eonward für Sie gespeichert hat, löscht eonward 30 Tage nach der Übergabe, soweit keine gesetzliche Aufbewahrungspflicht besteht. Die Zugänge von eonward zu Ihren Konten werden beendet.

Treten Sie vor der Fertigstellung eines Projekts zurück, vergüten Sie die erledigten Projektschritte mit ihrem Anteil am Festpreis laut Offerte (Ziffer 7); die Anzahlung wird angerechnet; ist sie höher als der Anteil der erledigten Schritte, erstattet eonward die Differenz. Weitere gesetzliche Ansprüche (Art. 377 OR) bleiben vorbehalten.

18 Schlussbestimmungen

Änderungen und Ergänzungen bedürfen der Schriftform; E-Mail genügt, soweit das Gesetz keine strengere Form verlangt. Ist eine Bestimmung ungültig, bleiben die übrigen gültig, soweit der Vertrag ohne sie bestehen kann; die Lücke wird nach dem Gesetz geschlossen.

Neue Fassungen dieser AGB gelten für neue Aufträge. Für laufende Leistungen kündigt eonward eine neue Fassung 30 Tage vorher mit einer Übersicht der Änderungen an. Sie können die betroffene Leistung auf diesen Zeitpunkt kündigen. Vereinbarte Projektpreise und Nutzungsrechte ändern sich dadurch nicht.

Es gilt Schweizer Recht unter Ausschluss des Wiener Kaufrechts. Gerichtsstand ist Gossau SG. Zwingende Gerichtsstände, etwa für Konsumentinnen und Konsumenten, bleiben vorbehalten.